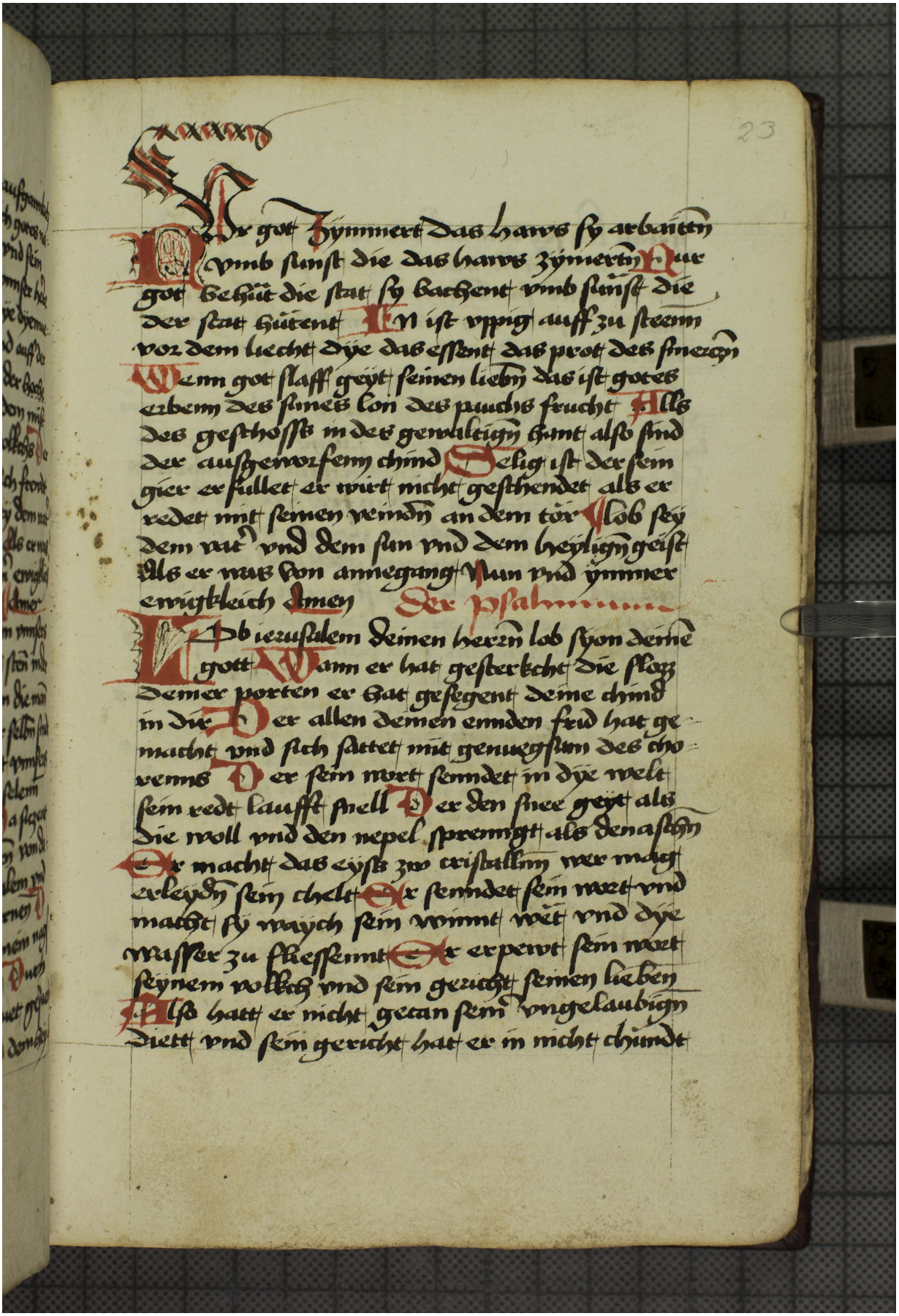
Diözese Regensburg? (vgl. Totenoffizium), 2. Hälfte 15. Jh. (nach 1466)

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=26589
Copyright: Admont, Benediktinerstift



23

Wo der got zymmert das haws sy arbaiten
vmb sunst die das haws zymertn Nu
got behüt die stat sy wachent vmb sunst die
der stat hütent EN ist vppig auff zu steem
vor dem liecht dye das essent das prot des sneczn
Wenn got slaff geyt seinen liebn das ist gotes
erbem des sunes lon des puchs frucht Alls
des gesthosst in des gewaltigen hant also sind
der ausgeworfenn chind Selig ist der sem
gier er fullet er wirt nicht gesthendet als er
redet mit seinen veindn an dem tor Lob sey
dem vat vnd dem sun vnd dem heyligen geist
Als er was von anfegang Nun vnd ymmer
ewigleich Amen Der psalm

Lob iezusalem deinen herren lob syon deine
gott Wann er hat gesterkcht die slozz
deiner porten er hat gesegent deine chind
in dir Der allen deinen eynden frid hat ge-
macht vnd sich sattet mit genuegsum des cho-
rems Der sein wort sendet in dye welt
sein redt laufft snell Der den snee geyt als
die woll vnd den nepel spreuwgt als denasch
Er macht das eysz zw cristallen wer mag
erleydn sein chelt Er sendet sein wort vnd
macht sy waych sein wind wet vnd dye
wasser zu fliessent Er erpewt sein wort
seynem volck vnd sein gerecht seinen lieben
Alsz hatt er nicht getan sein vngelaubigen
diett vnd sein gericht hat er in nicht chundt